

## TEST

### Custom



### Norwid: Skagerrak

4.407 Euro

<b>Rahmen/Radstand</b>	Columbus Stahl, 3-fach konifiziert/1.035 mm
<b>Gabel/Federung</b>	1 1/8" A-Head, Stahl, starr, Lowriderösen
<b>Rahmenhöhen*</b>	He: auf Maß
<b>Gewicht</b>	12,5 kg (inkl. Pedale)
<b>Entfaltung</b>	2,29–9,79 m/Pedalumdrehung
<b>Zul. Gewichte**</b>	130/-/30 kg
<b>Schaltung</b>	Shimano Ultegra 2x11 Kettenschaltung, 11-32 Z.
<b>Kurbelsatz</b>	Shimano Ultegra, BSA, 172,5 mm, 50/34 Z.

<b>Bremsen/ Bremshebel</b>	Shimano RS 685 hydr. Diskbremse 160/160 mm/ Shimano Ultegra
<b>Naben vo./hi.</b>	SON Delux Nabendynamo/Novatec D722SB
<b>Felgen/Speichen</b>	Mavic XM719 622x19c/v.+h. 32 Speichen
<b>Reifen</b>	28", Schwalbe Marathon Supreme 32-622
<b>Vorbau/Lenker</b>	Ritchey Alu, starr/Ritchey Alu OS, 44cm
<b>Sattel/Sattelstütze</b>	Terry Figura Gel/Ritchey Comp, Alu, starr
<b>Lichtanlage vo./hi.</b>	b+m Eyc T senso plus/Toplight line plus
<b>Gepäckträger vo./hi.</b>	-/Tubus Carry Titan (2. Packebene)
<b>Ständer</b>	Hebie Hinterbauständer
<b>Besonderheiten</b>	2 Paar Flaschenhalterösen, Dynamo mit Direktkontakt an der Gabel, SKS-Schutzbleche, Shimano T780 Klickpedale
<b>Garantie</b>	Rahmen und Gabel: 10 Jahre

### Testbrief:

Das Skagerrak führt vor, was möglich ist, wenn man das Leichtbaupotential von Stahl an einem Randonneur ausschöpft. Das Modell lötet Rahmenbauer Rudolph Pallesen auf Maß nach Kundenwunsch aus einem Mix aus Columbus Zona- und Life-Rohren. Rahmenbautechnische Feinkost findet sich an „Fillet-brazed“, also auftragsgelöteten Verbindungen oder den Edelstahl-Ausfallenden mit filigraner Gestaltung. Sogar die Hydraulikleitung für die sehr gute Scheibenbremse liegt im Rahmen. Trotz robustem, reisetauglichen Aufbau – toll: der Tubus-Titanträger – mit entsprechend ausreichender Gewichtszulassung zählt das Rad zu den leichtesten Modellen. Und es macht beim Fahren großen Spaß. Norwid gelingt eine der stimmigsten Geometrien mit sauberem Geradeauslauf, schnellem Antritt und ruhigem Kurvenverhalten. Dabei bringt die klassische Stahlgabel den Komfort, den die dünnen Reifen ansonsten vermissen lassen würden.

**Fazit:** Das Skagerrak zeigt Maßrahmenbau aus Stahl von seiner feinsten Seite: stimmige Geometrie, stimmige Ausstattung, stimmiges Rad!

### Einsatzbereich

Radreisen  
Alltag  
Sport  
Gelände  
Sitzposition

### Bewertung

Fahrleistungen  
Komfort  
Ausstattung/Verarbeitung  
Preis/Leistung  
Fahrverhalten

komfortabel ausgewogen sportlich

träge ausgewogen wendig

Testnote: 1,6

### Baukasten



### Velotraum: Speedster

3.350 Euro

<b>Rahmen/Radstand</b>	Alu, 3-fach konifiziert/1.065mm
<b>Gabel/Federung</b>	1 1/8", A-Head, Alu, starr, Lowriderösen
<b>Rahmenhöhen*</b>	Unisex: M, L, XL, XXL
<b>Gewicht</b>	12,6 kg (inkl. Pedale und 150g Akkulicht)
<b>Entfaltung</b>	1,94–8,65 m/Pedalumdrehung
<b>Zul. Gewichte**</b>	140/-/25 kg
<b>Schaltung</b>	Shimano 105 2x11 Kettenschaltung, 11-32 Z.
<b>Kurbelsatz</b>	Sugino DX24, BSA, 172,5 mm, 46/30 Z.

<b>Bremsen/ Bremshebel</b>	Shimano R785 hydr. Diskbremse 200/160 mm/ Shimano 105
<b>Naben vo./hi.</b>	Q-Lite/Q-Lite
<b>Felgen/Speichen</b>	Gingko Disc 559x30c/v.+h. 28 Speichen
<b>Reifen</b>	26", Schwalbe Kojak 50-559, Reflexprint
<b>Vorbau/Lenker</b>	Ritchey, Alu, starr/Ritchey, Alu, OS, 44 cm
<b>Sattel/Sattelstütze</b>	Fizik Aliante XM/Ritchey, Alu, starr
<b>Lichtanlage vo./hi.</b>	-
<b>Gepäckträger vo./hi.</b>	-/Tubus Vega Velotraum in Rahmenfarbe
<b>Ständer</b>	Hebie Fix 40 Hinterbauständer
<b>Besonderheiten</b>	2 Paar Flaschenhalterösen, SKS-Schutzbleche, Shimano PDA 530 Kombi-Klickpedale
<b>Garantie</b>	Rahmen und Gabel: 5 Jahre

### Testbrief:

Der Velotraum Speedster sieht bullig aus, macht aber beim Fahren seinem Namen alle Ehre. Er entpuppt sich schnell als das quirligste Rad im Test, sprintet freudig drauf los und legt sich willig in jede Kurve. Dabei sind die breiten 26-Zoll-Reifen auf richtig breiten Felgen perfekt aufgehoben und sorgen für sehr guten Grip ebenso wie Komfort weit über dem Testdurchschnitt. Zu diesem Charakter passt die ausgewogene Sitzposition, die für gute Kontrolle viel Gewicht auf das Vorderrad bringt, aber dennoch bequem ist. Beim Fahren mit Ladung zeigt sich die überlegene Fahrsicherheit des Alu-Rahmens, der mit 15 Kilo in den Taschen klar unterfordert ist. Auch der hervorragenden Bremsanlage mit 200mm-Scheibe vorne kann man getrost mehr abverlangen als unser Test. Ein schönes Detail ist die 2-fach Kurbel mit einer genau auf den Einsatzbereich und die Laufradgröße abgestimmten Übersetzung.

**Fazit:** Der Velotraum Speedster beherrscht das dynamische Fahren wie kaum ein anderes Rad im Test, mit wie ohne Gepäck – und mit Komfort.

### Einsatzbereich

Radreisen  
Alltag  
Sport  
Gelände  
Sitzposition

### Bewertung

Fahrleistungen  
Komfort  
Ausstattung/Verarbeitung  
Preis/Leistung  
Fahrverhalten

komfortabel ausgewogen sportlich

träge ausgewogen wendig

Testnote: 1,5

\* Testgröße fett \*\* gesamt/Träger vorne/Träger hinten

## So haben wir getestet

Alle Fahrräder wurden bei den Herstellern zum Test angefordert. Gefragt waren tourentaugliche, mit Schutzblechen ausgestattete Randonneure oder Gravelbikes. Die Räder werden in den geeigneten Kategorien nach einem Punkteschema mit über 90 einzelnen Unterpunkten bewertet: von der Dicke der Reifen und der Qualität der Kontaktpunkte für den Komfort bis hin zur Art der Kabelverlegung, dem Bremsentyp (Stichwort: Wartungsarmut) oder dem Kettenschutz in der Alltagswertung. Mehr Details zum Testschema finden Sie auf [radtouren-magazin.com](http://radtouren-magazin.com). Das Punkteschema für die Reiseräder mit Rennlenker ist nicht direkt mit anderen Reiseradtests vergleichbar. So wurden zum Beispiel die Gepäckträger nur in der Ausstattungswertung berücksichtigt, die nur den materiellen Wert der Ausstattung berücksichtigt, nicht wie gut sie für einen bestimmten Einsatzbereich ist. Wegen des großen

Preisspektrums im Test haben wir die Räder für die Vergabe der Top-Produkt- und Preis-Leistungsempfehlungen in zwei Klassen aufgeteilt: Modelle bis 2.000 Euro und Modelle über 2.000 Euro. Als Maßstab für die Bewertung der Gewichtszulassung legten wir ein Fahrergewicht von 90 kg zugrunde sowie ein Gepäck von 15 kg. So konnte ein Rad mit einer Gewichtszulassung von 120 kg in diesem Punkt schon eine gute Bewertung erhalten. Bei unseren Reiseradtests liegt diese Grenze bei 140 kg. So konnten insgesamt weniger Punkte vergeben werden. Die Bewertung 1,0 gab es für 70 Prozent der Maximal-Punktzahl. Die Bewertungen der Radreisequalität und des Fahrverhaltens beinhalten subjektive Einschätzungen der Tester. So wird etwa die gefühlte Fahrsicherheit bei Lastwechseln mit einem Gepäck von 15 kg mit bis zu 10 von 47 Punkten belohnt. In der Kategorie „Fahrverhalten ohne Gepäck“ machen Einschätzungen der Tester zum Bremsen, Beschleunigen und Geradeausfahren über die Hälfte der Punkte aus.

Bewertung	Tout Terrain	Rennstahl	Norwid	Veloraum	Contoura	Salsa	Schauff	Poison	VSF Fahrradman.	Bullis	Giant
Fahrverhalten (max. 55)	37	31	44	47	44	33	36	42	34	46	42
Radreisequalitäten (max. 47)	35,5	40	30	33	23,5	33	27	24	33	25	24,5
Alltag (max. 32)	20,5	22,5	9,5	12	11	10	6	7	4	10	7
Komfort (max. 19)	5	9	2	7	4,5	3	2	2	3	5	4
Ausstattung (max. 45)	33,5	32,75	27,5	21,5	22	16,5	14,5	16,5	17,75	20,5	11
Service (max. 19)	11	12	15	13	11	9	15	11	13	5	15
Gesamtpunkte (152=1,0)	142,5	147,3	128,0	133,5	116,0	105,5	100,5	102,5	104,8	111,5	103,5
Testnote	1,2	1,1	1,6	1,5	1,9	2,2	2,4	2,3	2,2	2,1	2,3

# BEREIT FÜR EIN ABENTEUER?



**DIE OUTPOST-SERIE VON BLACKBURN WURDE ENTWICKELT, UM MENSCHEN ZU UNTERSTÜTZEN, IHREN EIGENEN WEG IN DER NATUR ZU GEHEN.**

**ADAPTERLOSE RAHMEN-UND SATTeltaschen, DIE EINWANDFREIE FUNKTION GEWÄHRLEISTEN WENN ES DARAUf ANKOMMT UND ABENTEUERER AN ORTE BRINGEN, WO SICH RADFAHRER NORMALERWEISE NICHT HINWAGEN.**

**VERFOLGE BLACKBURN'S „RANGER“ AUF [WWW.BLACKBURNDISIGN.COM/OUT-THERE](http://WWW.BLACKBURNDISIGN.COM/OUT-THERE)**

**Blackburn**